



© Fotolia 136953786 - © Happy monkey

## NEWSLETTER

Tierschutzzentrum Duisburg e.V.  
Städtisches Tierheim Duisburg

Ausgabe 02/2018  
1. April 2018

Liebe Tierfreundinnen und -freunde,

heute ist Ostersonntag. Der Tag, an dem der Osterhase die Ostereier versteckt. Aber warum gibt es den Osterhasen eigentlich und warum versteckt er Eier und keine Möhren? Das und viel mehr zum Thema Langohren erfahrt Ihr in unserem Tierheim-Osterspecial.

Habt Ihr ein Wunschthema? Gerne nehmen wir Euer Feedback unter

[geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de](mailto:geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de)

entgegen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Euer Newsletter-Team.

### THEMA DES MONATS



#### Warum bringt der Osterhase an Ostern bunte Eier?

*Um die Geschichte des Osterhasen ranken sich zahlreiche Theorien und Vermutungen.*

Zum einen gelten Hase und Ei beide als Sinnbilder der Fruchtbarkeit und Lebensfülle. Dass der Hase die Eier färbt und versteckt, geht vermutlich auf seine Fruchtbarkeit und sein Paarungsverhalten zurück: Häsinnen können mehrfach im Jahr trächtig werden, mit einem Wurf bis zu fünf Junge zur Welt bringen und die ersten Hasenjungen im Jahr kommen in der Regel um die Osterzeit. Auch das Verhalten von freilebenden Hasen wurde früher als Ostereierlieferung interpretiert: In freier

Wildbahn hocken Hasen oft unbeweglich auf einer Stelle und hoppeln bei Gefahr rasch weg. Die Stelle, auf der sie gehockt haben, wurde früher als Ablageplatz für Ostereier gedacht. Der Osterhase, der bunte Eier versteckt, ist wahrscheinlich ein protestantischer Brauch, der sich in bürgerlichen Kreisen etwa im 18. Jahrhundert etabliert hat.

Der Osterhase wird allerdings auch schon früher erwähnt: um 1682. Der Heidelberger Arzt Johannes Richier beschreibt in seiner Dissertation den Spaß, den Jungen beim Eiersuchen in den Gärten und Parks hatten. Er schreibt, dass „... der Osterhase solche Eier lege und in den Gärten im Grase verstecke, damit sie von den Knaben umso eifriger gesucht würden, ...“.

Doch nicht nur der Osterhase war für Färben und Verstecken der Eier zuständig, in Tirol legte die Osterhenne die Eier, in Schleswig-Holstein, Westfalen, Niedersachsen und Bayern kamen Fuchs oder Osterhahn, in der Schweiz der Kuckuck und in Thüringen sogar der Storch. Seit dem 19. Jahrhundert hat sich jedoch eindeutig der Hase als österliches Symboltier durchgesetzt. Die Verbindung von Hase und Ei geht aber auch auf die Vermutung zurück, dass am Gründonnerstag die Bauern den Bodenzins an ihre Grundherren zahlen mussten und das oft in Form von Naturalien taten: Eier und Hasen.

<https://tierheimduisburg.de/tierheim/infos/die-geschichte-des-osterhasen>

## AKTUELLES AUS DEM TIERHEIM



### Unsere neuen Hundespaziergänger

*Wir begrüßen herzlich die neuen Spaziergängerinnen und Spaziergänger des Tierheims Duisburg.*

Die erste von zwei Spaziergängerschulungen im Jahr 2018 fand am 29.01.2018 statt. Nach einigen theoretischen Hinweisen zum Verhalten eines Hundes sowie einer Einweisung in die Tierheimörtlichkeiten folgte ein erster Spaziergang in der Gruppe, den sowohl unsere braven Vierbeiner als auch die Teilnehmer wunderbar gemeistert haben. Wir freuen uns auf eure Unterstützung und wünschen euch entspannte Spaziergänge sowie kuschelige Minuten mit unseren Schützlingen.

Auch du möchtest einem Tier aus dem Tierheim die Wartezeit auf ein neues Zuhause verschönern? Die nächste Spaziergängerschulung findet am **29.07.2018** statt, eine Anmeldung ist am **01.07.2018** von 15 bis 17 Uhr persönlich im Tierheimbüro möglich.

Auch unsere Katzen freuen sich über streichelnde Hände. Für weitere Informationen wendet euch gerne direkt an das Tierheim oder hinterlasst uns eine Nachricht.

<https://tierheimduisburg.de/unsere-neuenhundespaziergaenger>



### Ein neuer Tierhilfewagen für das Tierschutzzentrum Duisburg

*Tierschutzzentrum Duisburg e. V. erhält  
Tierhilfewagen*

Über eine besondere Überraschung des Deutschen Tierschutzbundes konnte sich das Tierschutzzentrum Duisburg e. V. freuen: Am 23. Februar 2018 übergab der Dachverband dem Verein – sowie 50 weiteren aus ganz Deutschland – in Weilerswist einen Tierhilfewagen. Der Opel Combo ist mit auffälligen Motiven bedruckt: auf der einen Seite mit einem Motiv von FINDEFIX, dem Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes, auf der anderen Seite mit einem Katzenmotiv mit Spendenaufruf.

„Mit seinem Engagement ist das Tierschutzzentrum Duisburg e. V. für den praktischen Tierschutz vor Ort unverzichtbar und eine wichtige Stütze in unserem Dachverband“, sagt Thomas Schröder, Präsident des Deutschen Tierschutzbundes. „Ich freue mich sehr, dass der Tierhilfewagen die wichtige Arbeit des Vereins zukünftig erleichtern wird. Mein Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, mit deren Unterstützung dies erst möglich ist.“

Auch die Vorsitzende des Tierschutzzentrum Duisburg e. V., Monika Lange, bedankte sich im Namen der Tiere für die großzügige Spende: „Egal ob Tierrettungen, Fahrten zum Tierarzt oder Transport von Futter und allem anderen, was tagtäglich benötigt wird – der Tierhilfewagen wird in Zukunft täglich im Einsatz sein.“

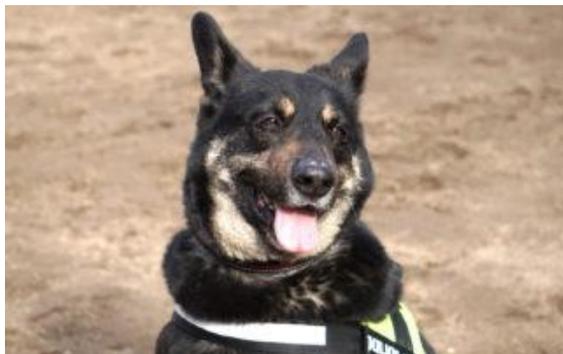
### Einsatz für den praktischen Tierschutz

Insgesamt hat der Deutsche Tierschutzbund als Dachverband von mehr als 740 Tierschutzvereinen und rund 550 Tierheimen bereits 137 dieser Tierhilfewagen an Vereine übergeben. Die Wagen sind mithilfe der Fachexpertise des Deutschen Tierschutzbundes speziell für den Transport von Tieren ausgestattet. So sorgen Klimaanlage und Entlüftung für angenehme Temperaturen und Luft bei jeder Wetterlage – auch im geräumigen Ladebereich, wo die Tiere untergebracht sind. Die Installation eines Trenngitters gewährleistet die verkehrsrechtlichen Auflagen für einen gesicherten Transport, gleichzeitig erlaubt dieses der Fahrerin/dem Fahrer, den Laderaum jederzeit einzusehen. Die blickdichten Seiten des Ladebereichs minimieren die optischen Reize für die Tiere während der Fahrt und senken somit den Stresspegel.

Bei der Übergabe der Wagen absolvierten die Vereine als weitere Unterstützung ein Fahrsicherheitstraining und eine Theorie-schulung zur Sicherung der Tiere auf einem Trainingsgelände des ADAC in Weilerswist.

<https://tierheimduisburg.de/neuer-tierhilfewagen-fuer-tierheim-duisburg>

## TIERE DES MONATS



### Hund des Monats: Elias 3573

*Elias, der hübsche Schäferhund-Mischling, ist ein richtiges kleines Powerpaket.*

Als er zu uns kam, war Elias extrem unsicher und misstrauisch und hat fremde Menschen sowie Hunde verbellt. Heute begegnet er Fremden in der Regel entspannt und baut zu Menschen schnell Vertrauen auf, lässt sich gerne anfassen und streicheln. Beim Spaziergang ist er viel damit beschäftigt, zu schnuppern und seine Marken zu setzen. Er kommt aber auch gleich, wenn man ihn ruft. Mit seiner lebhaften, quirligen Art strahlt er viel Lebensfreude aus.

Andere Vierbeiner werden meist noch verbellt. Hat er die Hunde kennengelernt und sind sie ihm vertraut geworden, ist der gemeinsame Spaziergang stressfrei. Elias freut sich dann über den Hundekontakt und macht teilweise Spielaufforderungen. Also auch hier entwickelt er sich prima. Im Freilauf merkt man gleich, was für ein Energiebündel er ist. Er tobt gerne herum, liebt es zu buddeln oder im Wasser zu planschen und den Ball zu apportieren. Vor allem aber sucht er viel Körperkontakt zu seinen Menschen und lässt sich gerne ausgiebig kraulen. Es gibt allerdings auch Dinge, die er nicht mag, wie z. B. ihn abzutrocknen oder ihn an seinen Läufen anzufassen. Auch Tierarztbesuche gestalten sich nicht ganz einfach.

Elias hat eine Fehlstellung beider Augen zueinander, das heißt, dass er schielt. Mittlerweile wurde auch eine beginnende Augentrübung festgestellt. Behandlungsbedarf besteht momentan nicht. Wir wünschen uns für Elias ein ruhiges, kinderloses Zuhause bei erfahrenen Hundefreunden, die ihm die nötige Sicherheit für ein entspanntes Hundeleben geben können. Da bei ihm eine mittelgradige Hüft- und Kniearthrose festgestellt wurde, wäre es schön, wenn seine neuen Halter ebenerdig wohnen.

### Erscheinungsbild

- › mittelgroßer Hund
- › quirliges Wesen

### Verhaltensweisen

- › aufgeschlossen und freundlich
- › aufmerksam
- › sehr verschmust und menschenbezogen
- › lauffreudig und aktiv
- › verspielt
- › in fremder Umgebung unsicher
- › unsicher gegenüber kleinen Kindern
- › lässt sich nicht überall anfassen
- › verträglich nach Sympathie

### Haltung

- › zu hundeerfahrenen Leuten
- › gerne ein ebenerdiges Zuhause
- › in einen ruhigen, stressfreien Haushalt
- › keine Kinder
- › braucht Beschäftigung

Falls Elias dein Interesse geweckt hat, wende dich bitte an unser Team der Hundeabteilung. Gern kannst du uns während der Öffnungszeiten besuchen, um den hier beschriebenen Hund persönlich kennenzulernen.

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/hunde/elias>



### Notfalltier Otto 7239

*Otto, ein Fundkater, hatte eine schlimme Verletzung am Auge und kam gleich in die Tierklinik.*

Das Auge konnte nicht mehr gerettet werden und wurde entfernt. Otto verhält sich momentan noch sehr unsicher und ängstlich. Er faucht gleich, wenn er sich bedroht fühlt, lässt sich aber dann doch anfassen und ist einigermaßen gut zu händeln. Es wird noch einige Zeit dauern, bis Otto sich an die neue Situation gewöhnt hat. Da Katzen jedoch sehr anpassungsfähig sind, denken wir, dass die Behinderung für Otto in einiger Zeit Normalität geworden ist.

Wir suchen für den netten Kater ein ruhiges, stressfreies Zuhause bei Katzenfreunden, die ihm genügend Zeit geben, dass er Vertrauen zu ihnen aufbauen und sich in seiner neuen Umgebung zurecht finden kann. Wie verträglich Otto ist, konnte noch nicht ausprobiert werden, da er alleine in einem ruhigen Bereich untergebracht ist. Eine Vergesellschaftung mit einem netten Artgenossen kann gerne ausprobiert werden.

Falls diese Katze euer Interesse geweckt hat, wendet euch bitte an unser Team der Katzenabteilung. Gerne könnt ihr uns während der Öffnungszeiten besuchen, um Otto persönlich kennenzulernen.

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/katzen/otto-7239>



### Katzendame Siri 6506

*Siri ist schon seit August 2017 bei uns im Tierheim.*

Die zierliche schwarze Kätzin ist aufgeschlossen und verschmust, aber auch sehr selbstbewusst und launisch. Plötzlich kann die gerade noch genießende Schmusekatze auch mal zuhauen. Daher möchten wir Siri gerne zu katzenerfahrenen Haltern in einen ruhigen, stressfreien Haushalt vermitteln. Im Katzenhaus verhält sie sich ihren Artgenossen gegenüber meist unfreundlich und attackiert sie gerne, wenn sie zu nahe kommen. Möglich, dass die junge Kätzin nicht ausgelastet ist und deshalb gerne mal Zoff anfängt. In ihrem neuen Zuhause möchte Siri gerne als Einzelkatze leben und nach der nötigen Eingewöhnungszeit Freigang bekommen.

Falls Siri euer Interesse geweckt hat, wendet euch bitte an unser Team der Katzenabteilung. Gerne könnt ihr uns während der Öffnungszeiten besuchen, um sie persönlich kennenzulernen.

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/katzen/siri-6506>



### Häsin Twix 7281

*Twix kam als Fundtier zu uns ins Tierheim.*

Twix ist ein ausgesprochen großes und kräftiges Kaninchen. Sie ist lieb, etwas zurückhaltend und mag nicht so gerne angefasst werden. Wird es zu hektisch um sie herum, wirkt sie schon mal gestresst. Deshalb möchten wir sie gerne in einen ruhigen, stressfreien Haushalt vermitteln – gerne in die Gesellschaft eines netten, kastrierten Böckchens, denn soziale Kontakte sind für eine artgerechte Kaninchenhaltung Grundvoraussetzung. Anfänger sollten sich ausreichend über die Haltung informieren, vor allem, was die Gehegegröße und die Ausstattung betreffen, die richtige Ernährung und die nötige Beschäftigung des neuen Familienmitglieds. Momentan lebt Twix in Innenhaltung, ab Sommer könnte sie auch an Außenhaltung gewöhnt werden. Falls dieses Kaninchen euer Interesse geweckt hat, wendet euch bitte an unser Team der Kleintierabteilung. Gerne könnt ihr uns während der Öffnungszeiten besuchen, um sie persönlich kennenzulernen.

<https://tierheimduisburg.de/vermittlung/alle/twix-7281>



### Unsere Vermittlungstiere

*Auf unserer Website findet Ihr viele unserer aktuellen Tierheimbewohner.*

Da sich die Besetzung natürlich täglich ändern kann, laden wir euch herzlich ein, zu unseren Besuchszeiten vorbeizuschauen und unsere Tiere persönlich kennenzulernen:

- > Di., Mi. und Fr.: 15 bis 18 Uhr
  - > Sa., So., Feiertage: 15 bis 17 Uhr
  - > Mo. und Do.: geschlossen (auch feiertags)
- <https://tierheimduisburg.de/vermittlung/kategorie/alle>

### TIERSCHUTZ UPDATE



### Artgerechte Haltung von Kaninchen

*Der Deutsche Tierschutzbund informiert über die artgerechte Haltung von Zwergkaninchen.*

Den ausführlichen Folder mit zahlreichen Tipps und Infos findet Ihr auf unserer homepage kostenlos zum download.

<https://tierheimduisburg.de/tierheim-infos/der-deutsche-tierschutzbund-informiert-artgerechte-haltung-von-kaninchen>



### Deutscher Tierschutzbund rät zu Eiern aus artgerechter Haltung oder veganen Alternativen

- › *Gekochte bunte Ostereier sind von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen.*
- › *Keine Kennzeichnung für Käfigeier in verarbeiteten Produkten.*
- › *Bunte Ostereier mittlerweile meist aus Bodenhaltung.*

Wer an Ostern den Tierschutz mit im Blick hat, sollte beim Kauf der Ostereier auf Eier aus artgerechter Haltung zurückgreifen. Dazu rät der Deutsche Tierschutzbund. Vorsicht ist bei bereits gefärbten oder verarbeiteten Eiern geboten, denn dort besteht keine Kennzeichnungspflicht. Für den Verbraucher ist also nicht ersichtlich, aus welcher Tierhaltung die Eier stammen. Kennzeichnen Hersteller oder Supermärkte Produkte oder gefärbte Eier nicht freiwillig, besteht Gefahr, dass sie von Hühnern stammen, die in Käfigen leben.

„Vielen Verbrauchern ist nicht bekannt, dass es in Deutschland noch immer Eier aus Käfighaltung gibt – wenn auch nur in verarbeiteten Produkten, etwa in Eierlikör, Nudeln, Gebäck oder Fertigprodukten“, sagt Dr. Esther Müller, Fachreferentin für Tiere in der Landwirtschaft beim Deutschen Tierschutzbund. Auch bei gekochten, bunt gefärbten Ostereiern ist die Angabe der Haltungsform, anders als bei frischen Schaleneiern, nicht verpflichtend. Dennoch

haben viele Handelsunternehmen mittlerweile auf den Druck der Tierschützer und auf den Wunsch vieler Verbraucher reagiert: Wenn man sich in Supermärkten umsieht, machen viele freiwillig eine Angabe zur Haltungsform. Der Großteil der bunten Eier stammt heute aus Bodenhaltung.

Dennoch: Steht nichts Gegenteiliges auf den Verpackungen, so handelt es sich meist um Käfigeier. Der Deutsche Tierschutzbund fordert daher eine verpflichtende Kennzeichnung mit den Ziffern 0 bis 3, analog zu den frischen Eiern. „Bis dahin appellieren wir, auf nicht gekennzeichnete Produkte zu verzichten und Eier aus artgerechterer Haltung, etwa Bio-Eier oder Eier mit dem Tierschutzlabel „Für Mehr Tierschutz“ zu kaufen und selbst zu färben“, sagt Müller. „Wer den direktesten Weg zu mehr Tierschutz wählt, entscheidet sich bei den Osterleckereien aber am besten für vegane Alternativen.“

### *Hennen leiden in Kleingruppen-Käfigen*

Dreieinhalb Millionen Legehennen in Deutschland leben nach wie vor in sogenannten Kleingruppen-Käfigen. Neun Prozent der in Deutschland produzierten Eier stammen aus dieser Haltungsform, hinzu kommen importierte Käfigeier aus dem Ausland. Die Tiere haben dort nur etwas mehr Platz als eine DIN-A4-Seite. In der drangvollen Enge können sich die Hennen kaum bewegen. Zwar sind die Kleingruppen-Käfige mit Sitzstangen, einer Art Nest und einem kleinen Platz zum Sandbaden und Scharren ausgestattet. Diese Einrichtungen können die Tiere aufgrund des Platzmangels aber gar nicht nutzen. Damit treten die gleichen Probleme wie in den mittlerweile verbotenen Käfigbatterien auf – die Hennen leiden an Stress, Verhaltensstörungen sowie Verletzungen. Erst ab 2025, mit Ausnahmen erst ab 2028, ist die Haltung in Kleingruppen-Käfigen gesetzlich verboten.

Quelle: Deutscher Tierschutzbund e. V. – Bonn  
– 14.03.2018

<https://tierheimduisburg.de/ostereierherkunft>

## TIPPS UND TRICKS FÜR UMGANG UND HALTUNG



### Mama, Papa – ich will ein Kaninchen

*Wer ein Kaninchen aufnehmen möchte, sollte keinesfalls spontan handeln, sondern sich zunächst umfassend informieren. Wichtig: Kauft keine Kaninchen im Zoohandel. Wer sich für die Haltung von Kaninchen entschließt, sollte ein Tierheim besuchen. Dort werdet Ihr beraten und könnt das für euch passende Tier kennenlernen.*

Vorher gilt es allerdings, einige Überlegungen anzustellen, denn obwohl (Zwerg-)Kaninchen als unkomplizierte Haustiere gelten, brauchen sie unbedingt einen artgerechten Stall mit ausreichend Auslauf, viel Aufmerksamkeit und Pflege und eine ausgewogene, gesunde Ernährung.

Bevor ihr euch entschließt, ein Kaninchen zu euch nach Hause zu holen, solltet Ihr euch Gedanken um die folgenden Punkte machen:

- › Kaninchen sind keine Einzeltiere und sollten mindestens zu zweit gehalten werden. Meerschweinchen oder andere

Nager sind keine passenden Partner. Um unerwünschten Nachwuchs zu verhindern, sollten die männlichen Tiere in der Gruppe kastriert werden.

- › Kaninchen brauchen viel Auslauf und Platz, um sich auszutoben. Ideal ist ein sicheres Außengehege im Garten mit vielen Spiel- und Versteckmöglichkeiten. Ist das nicht möglich, ist aber auch ein entsprechend gestaltetes Innengehege in der Wohnung oder auf dem Balkon möglich. Hier ist zu beachten, dass täglich ausreichend Auslauf gewährleistet sein und das Gehege pro Kaninchen mindestens 2 m<sup>2</sup> Grundfläche haben muss. Ein Gitterkäfig, den es im Tierhandel zu kaufen gibt, kann nie der ausschließliche Lebensraum für Kaninchen sein.



- › In der Innenhaltung muss die Wohnung kaninchensicher sein: Stromkabel, spitze und lockere Gegenstände und giftige Pflanzen können tödliche Folgen haben. In Kaninchenreichweite – und die ist groß – sollten nie Materialien sein, die Kaninchenmägen nicht vertragen: Gummi, bearbeitetes Holz, Stoff usw.
- › Kaninchen knabbern alles an. Möbel, Tapeten, Teppiche – nichts ist vor den Langohren sicher. Seid Euch dessen bewusst und verbannt wertvolle und liebgewonnene Gegenstände aus dem Kaninchenzimmer.
- › Das Kaninchengehege muss regelmäßig gereinigt werden. Die Kaninchentoilette sollte täglich aufgefrischt werden. Auf keinen Fall dürft ihr hier Katzenstreu

verwenden, Sägespäne oder gepresste Pellets sind die richtige Wahl.

- › Kaninchen können bis zu 10 Jahre alt werden. Bevor ihr euch für ein Tier entscheidet, solltet ihr das beachten.
- › Kaninchen sind besonders in der Dämmerung aktiv. Nachts und am frühen Morgen machen sie viele Geräusche. Dieses natürliche Verhalten muss auch in der Wohnungshaltung toleriert werden.



- › Kaninchen können keine extreme Hitze oder Kälte vertragen. Hochsommerliche Temperaturen enden für viele Kaninchen mit einem tödlichen Hitzschlag, wenn sich die eingesperrten Tiere nicht in einen kühlen Raum zurückziehen können. Räume mit Klimaanlage oder Zugluft sind nicht geeignet. Die Tiere können sich erkälten oder Augenentzündungen bekommen.
- › Kaninchen brauchen eine abwechslungsreiche, frische und gesunde Ernährung. Handelsübliches Kaninchenfutter mit Getreide ist ungesund und macht die Tiere dick. Frisches Gemüse, Gras, Heu und Stroh müssen immer bereitstehen. Der Wassernapf muss täglich gesäubert und aufgefüllt werden. Informiert euch in Fachforen, einschlägiger Literatur oder bei unserem Tierheimteam über die richtige Ernährung für Kaninchen.
- › Kaninchen sind für verschiedene Krankheiten, Verdauungsstörungen und Zahnprobleme krankheitsanfällig und müssen von ihren Besitzern gut beobachtet werden. Im Krankheitsfall ist

schnelles Handeln notwendig. Erkundigt euch am besten vorher, welcher Tierarzt auf Kleintiere spezialisiert ist.

Letztendlich gilt: Kaninchen sind keine Kuscheltiere. Viele Kaninchen haben Vertrauen zu ihren Haltern gefasst und lassen sich gerne kraulen, aber sie mögen es nicht herumgetragen zu werden. Das solltet ihr besonders beachten, wenn ihr Kinder habt.

Habt ihr euch für langohrige Mitbewohner entschieden, werdet ihr viel Spaß haben. Besonders bei jungen Kaninchen ist es toll, sie beim Toben, Spielen und Schmusen zu beobachten. Haben die Kaninchen eine Bindung zu ihren Haltern aufgebaut, sind sie sehr zutraulich, lassen sich streicheln und kommen zur Begrüßung angehoppelt.

<https://tierheimduisburg.de/tierheim-infos/mama-papa-ich-will-ein-kaninchen>



### Spielsachen für Kaninchen

*Kaninchen, die in großen, gut ausgebauten Außengehegen leben, haben in der Regel genug Beschäftigungsmöglichkeiten. Sie buddeln, springen, laufen umher und verstecken sich in ihrem Häuschen. Bei Kaninchen, die in Wohnungshaltung leben, sind die Beschäftigungsmöglichkeiten eingeschränkter. Hier müssen Kaninchenhalter kreativ werden um die Langohren fit und bei Laune zu halten.*

Einige Ideen für Kaninchenspielzeug findet ihr hier:

- › Große Pappkartons ohne Aufdruck dienen als Häuschen und Versteck. Schneidet ausreichend große Türen und Fenster in die Kartons. Eine kleine Heuüberraschung im Inneren weiß jedes Kaninchen zu schätzen ... Achtet aber darauf, ob die Kaninchen viel am Karton nagen, vielleicht fehlt Heu und Stroh, um dem natürlichen Nagetrieb des Tieres zu folgen
- › Weidenbälle und Weidentunnel sind großartige Spielzeuge. Man kann hineinhopsen, daran herumknabbern, sie hin- und herschieben ...
- › Höhlen aus aneinander befestigten Ästen sind hervorragende Ruhe- und Liegeplätze für Kaninchen. Außerdem kann man sie prima anknabbern.



- › Kaninchen behalten gerne den Überblick. Baut aus unbehandelten Holzregalen einen kleinen Turm, auf dem die Hasen sitzen oder liegen können. Mit einer Rampe können faulere Kaninchen die Plattform auch gut erreichen.
- › Kaninchen buddeln gern. In der Wohnung ist es häufig nicht so einfach, eine angemessene Buddelkiste zur Verfügung zu stellen, bei der Außenhaltung sollte diese aber nicht fehlen. Eine gute Alternative ist eine Buddelkiste, die mit Handtüchern, alten Bettbezügen oder großen Stoffresten gefüllt werden. Achtet aber genau darauf, dass die Kaninchen nicht mit

ihren Krallen oder mit dem Kopf hängenbleiben.

*Auch Futter kann zur Beschäftigung anregen:*

- › Frischfutter kann im ganzen Gehege verteilt werden, auch auf Plattformen und in Tunneln.
- › Ihr könnt Futterspieße aus Metall aufhängen, achtet aber darauf, dass diese nicht frei schwingen, sondern am Boden aufliegen.
- › Trockenkräuter können im Bündel in das Gehege gehängt werden, so dass die Kaninchen sich recken müssen, um an die Leckerlis zu kommen
- › Kräuter und Frischfutter kann in Toilettenrollen in einer Füllung mit Heu versteckt werden. Das befriedigt Spieltrieb und Hungergefühl

<https://tierheimduisburg.de/spielsachen-fuer-kaninchen>



## TERMINE TERMINE



### “Tag der offenen Tür” im Duisburger Tierheim

*Für Sonntag, 8. April 2018, lädt das Duisburger Tierheim an der Lehmstraße in Duisburg-Neuenkamp traditionell Tierliebhaber und -interessenten zum “Tag der offenen Tür” ein, für den Duisburgs Bürgermeister Manfred Osenger die Schirmherrschaft übernommen hat.*

Besucherinnen und Besucher werden sich zwischen 11 und 17 Uhr an einem abwechslungsreichen Programm mit Führungen durch die Hunde-, Katzen- und Kleintierabteilung, am Tierzubehör- und Trödelmarktstand und an der Aktion der Tierheimhunde “Zuhause gesucht” erfreuen können.

Zu dem Mottospruch “Ein einzelnes Tier zu retten verändert nicht die Welt, aber die ganze Welt verändert sich für dieses eine Tier!” gibt es viele Informationen und interessante Vorträge. Stefanie Richter und Marc Engelhardt referieren über “Sicherheit im Besuchsdienst mit Hund: Gut gesichert – Gutes tun“. Anika Bahlo nimmt sich in ihrem Vortrag des Themas “Tierheimhunde im Training” an, der die Arbeit der Hundetrainerin mit den ehrenamtlichen Hundespaziergängerinnen und -spaziergänger mit dem Ziel darstellt, die Vermittlungschancen der Tierheimhunde zu verbessern. Frank Weißkirchen beantwortet in seinem Vortrag die Frage: Hund entlaufen – wie reagiere ich richtig? Kinder und Jugendliche können sich über die Aktivitäten der Tierheim-Jugendgruppe informieren. Des Weiteren können sich Kinder nach einem selbstgewählten oder vorgelegten

Motiv schminken lassen oder Tiermotive ausmalen.

Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl aller kleinen und großen Gäste in ausreichendem Maße gesorgt. Weitere Informationen erhaltet Ihr bei facebook unter “Duisburger Tierheim”.

<https://tierheimduisburg.de/tag-der-offenentuer-im-duisburger-tierheim-am-08-04-2018>



### Was ist los im Tierheim?

Eine Übersicht unserer Termine findet Ihr auf unserer Website unter <https://tierheimduisburg.de/termine>

### Impressum

Tierschutzzentrum Duisburg e. V.  
Städtisches Duisburger Tierheim  
Lehmstraße 12  
47059 Duisburg  
Telefon: 0203 935509-0 (erreichbar 12 bis 17 Uhr)  
Telefax: 0203 935509-2

### Vertretungsberechtigter Vorstand:

1. Vorsitzende: Monika Lange  
2. Vorsitzende: Norma Puchstein  
Registergericht: Amtsgericht Duisburg  
Registernummer: 23 VR 3980  
USt-ID-Nr. DE222704070  
Steuernummer: 134/5721/0708

### Redaktion:

Eva Löllgen  
Harald Lück

E-Mail:

[geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de](mailto:geschaeftsstelle@duisburger-tierheim.de)

Internet:

[www.duisburger-tierheim.de](http://www.duisburger-tierheim.de)